

Spielmanns- und Fanfarenzug der Freiwilligen Feuerwehr Überlingen



Wertungsspielen auf hohem Niveau

Erfolgreiche Teilnahme des Spielmanns- und Fanfarenzuges der Freiwilligen Feuerwehr Überlingen beim Wertungsspiel in Ravensburg-Weingarten. Es bildete einen Schwerpunkt im Vereinsjahr 2008.

Ravensburg – Weingarten. Der 10. Landesfeuerwehrtag war vom 18. bis 22. Juni 2008.

Die Feuerwehr löscht Brände, ist bei Unfällen mit Gefahrguttransportern vor Ort und rettet auch schon mal eine Katze vom Baum. Dies ist allgemein bekannt. Ein häufiger vernachlässigter Aspekt vieler Feuerwehren ist hingegen die Feuerwehrmusik. Denn immerhin sind die Spielmannszüge und Feuerwehrmusiken, was auch das Beispiel des Spielmanns- und Fanfarenzug der Freiwilligen Feuerwehr Überlingen belegt, überaus aktiv. Dies zeigt, dass die Feuerwehrmusik für Zuverlässigkeit, Weiterentwicklung und die Förderung der musikalischen Früherziehung und des Laienmusizierens steht.

Dort, wo die Musik spielt. Mit 56 Musikvorträgen durch knapp 733 Musikerinnen und Musikern nahmen 25 Feuerwehr-Musikzüge aus Baden-Württemberg die Gelegenheit wahr, bei den 9. Wertungsspielen ihr musikalisches Können auf den Prüfstand zu stellen.

Die Züge konnten die Wertungsart auswählen, da das Marschieren und das Bühnenspiel getrennt bewertet wurden. Hiervon machten denn auch viele Züge gleich Gebrauch. Elf Musikzüge stellten sich der Marschbewertung beim Straßenspiel. Neben dem guten Ton kommt es in dieser Kategorie darauf an, auf die Zeichen des Stabführers synchron zu reagieren und die Reihen im Zug während des Marschierens exakt einzuhalten. Auf der ausgewiesenen Strecke in der Innenstadt mussten außerdem zwei 90-Grad-Schwenkungen nach links und rechts gezeigt werden, bei der die Juroren besonders auf die Einhaltung der Linien achteten.

Alle am Straßenspiel teilnehmenden Züge hatten sich sehr gewissenhaft vorbereitet, was sich in der Wertung widerspiegelte. Der Spielmanns- und Fanfarenzug der Freiwilligen Feuerwehr Überlingen setzte sein Hauptinteresse auf das Bühnenswertungsspiel unter der Stabführung von Tambourmajor Alfred Buser. In vielen voran gegangenen Einzel-, Register- und Gesamtproben unter der musikalischen Ausbildung und Leitung von Hans-Dieter Straub konnte Alfred Buser auch auf das Können von Josef Werder zurückgreifen, der kurzfristig die Partituren „*Deutschmeister Regimentsmarsch*“ und „*Flieger-Marsch*“ für die instrumentale Begleitung des Spielmanns- und Fanfarenzuges der Freiwilligen Feuerwehr Überlingen umschrieb.

Für das Bühnenspiel im Weingartener Kultur- und Kongresszentrum entschieden sich 27 Musikgruppen mit jeden Mengen Musikern. Im Gegensatz zum Straßenspiel gibt es hier verschiedene Schwierigkeitsstufen, denen die vorgebrachten Musikstücke im Vorfeld von einem Fachgremium zugeordnet werden, wobei zwei Stücke derselben Klassifizierung vorzutragen sind. Nach einer halbstündigen Vorbereitungsphase betraten die Züge nach einem genauen Zeitplan die Bühne im Kongresszentrum, um sich dem fachkundigen Publikum und der Jury zu stellen. Beim Bühnenspiel wird natürlich die musikalische Qualität noch stärker bewertet. Es ist hierbei auf eine gute Intonation und Dynamik und auf eine akkurate Ausführung der Literatur zu achten, so folgten doch die Wertungsrichter den Musikvorträgen auch in vorbereiteten Partituren mit.

Hier werden entsprechend der erreichten Punktzahl Medaillen vergeben: 100-90 Punkte Gold und Note „Hervorragend“; 90-80 Punkte Silber (Sehr gut) und 80-70 Punkte Bronze (Gut).

In der Mittelstufe wurde dem Spielmanns- und Fanfarenzug der Freiwilligen Feuerwehr Überlingen für diese Leistung ein **sehr gut** zuerkannt und mit der **Ehrenplakette in Silber** ausgezeichnet. Bei der anschließenden Siegerehrung in der Ravensburger Eissporthall nahm Tambourmajor Alfred Buser die Glückwünsche vom Präsidenten Dr. Frank Knödler des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg als auch von Hermann Schröder, Landesbranddirektor im Innenministerium Baden- Württemberg, sowie die Glückwünsche des Landesstabführers Joachim Wörz Landes Feuerweherschule Bruchsal entgegen. Der Dank galt an alle Mitwirkenden der musikalischen Darbietungen auf einem erfreulich hohen Niveau.

Um dies auch für die Zukunft zu gewährleisten, erhalten die teilnehmenden Züge eine ausführliche Bewertung der Jury für die weitere Arbeit. Außerdem wurde von den Wertungsspielen eine CD erstellt, damit die Leistungen auch zu hören sind.

Text: Raimund de Francisco

Tambourmajor:

Alfred Buser
Tel.: 07551/91530-6 oder -7
Fax.: 07551/915308

Internet:

www.spielmannszug-ueberlingen.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Bodensee	Volksbank Überlingen
(BLZ 690 500 01)	(BLZ 690 618 00)
Konto Nr. 1 03661 5	Konto Nr. 6 83 06